

FDP. Die Liberalen 60 + Kanton Luzern

Protokoll der Generalversammlung

Mittwoch, den 19. Juni 2024, 13.45 -14.45 Uhr, Schindler Aufzüge AG Ebikon

Vorsitz: Christine Salvisberg-Sigg

Anwesend: 62 Personen inklusive Vorstandsmitglieder,

Wir sind Gäste von Christine Salvisberg bei Schindler AG in Ebikon, die dieses Jahr ihr 150- Jahr-Jubiläum feiern. Heute sind über 70'000 Mitarbeitende weltweit für dieses Luzerner Unternehmen tätig, davon 5000 in der Schweiz. Mehr als 2 Milliarden Menschen werden weltweit täglich durch Schindler und seine Mobilitätslösungen bewegt.

Christine Salvisberg hat heute ihre Abschieds-GV und lässt uns ein wenig an ihrer Familiengeschichte teilhaben. Ihr Grossvater Adolf Sigg kam nach dem 1. Weltkrieg als Direktor zu Schindler und brachte als Ingenieur u.a. den Hammetschwandlift wieder auf Vordermann. 1957 zog die Firma von der Reuss nach Ebikon. Vom Aushub brachte er den Enkeln Fossilien mit. Christine S. besitzt heute noch einen Stein. Ihr Vater Dölf Sigg, mit 27 Jahren der jüngste Verwaltungsrat, handelte als Jurist mit dem Kt. NW als erster ein Firmen-Steuerabkommen aus. Heute noch ist der Sitz der Holding in Hergiswil. Bei Familienaufenthalten im Ausland inspirierte er zuerst, ob der Lift im Gebäude von Schindler sei, ansonsten mussten alle die Treppe nehmen. Christines Mutter nahm an den Firmenkochkursen teil, die mit möglichst wenig Lebensmittelmarken zubereitet wurden. Ihr Bruder Uli Sigg wiederum handelte als erster nach der Oeffnung Chinas im Jahre 1980 einen Joint Venture aus. Er amtierte einige Jahre als Director von Schindler China Elevators. Christine S. selber war als VR-Mitglied der regionalen Wirtschaftsförderung-Präsidentin des Kulturclubs und tagte hier mit dem verstorbenen Direktor Hafner. So schliesst sich der Kreis mit unserer Veranstaltung hier.

Vorgängig zur GV offeriert Christine Salvisberg allen Anwesenden einen grosszügigen Stehlunch.

Christine Salvisberg begrüsst alle Anwesenden herzlich in der City Plaza der Schindler AG in Ebikon zur GV. Besonders begrüsst Sie Herrn Patrick Hess, Vorsitzender der GL der Schindler CH und Herrn Hugo Ziswiler vom Key Account Management, Schindler Schweiz. Herr Hess stellt kurz die Schindler AG und das 150-Jahr-Jubiläum vor. Voll Dankbarkeit für das Erreichte begehen sie das Jubiläum. 3 Themen stellen sie in den Mittelpunkt: 1. Der Mensch, 2. Die Sicherheit und Qualität, 3. Die Innovation. Der Mensch: Schindler bewegt 8 ½ Mio Menschen 3x täglich. Dazu sind hier im Lift Camp 300 Lernende und 250 Quereinsteiger beschäftigt. Innovation: 160-180'000 Lifte können technisch gleichzeitig überprüft werden. Effizienz und Nachhaltigkeit sind die Zukunft ebenso wie die digitale Vernetzung zu NutzerInnen: Menschen, Fachkräfte, Sicherheit, Qualität, Innovation.

Herr Ziswiler führt uns durchs Port Innovation Lab, eine futuristische Welt der neusten Technologien. Wir erleben die Schindler PORT Technologie, interaktive myPort-Simulationen und einen Overhead-Dome-Film über die Zukunft möglicher Stadtentwicklungen.

Start der GV. Stimmenzähler ist Ernst Lutz. Die Traktandenliste wird genehmigt.

Traktanden	Protokoll / Beschlüsse	Wer	Termin
1. Protokoll	Das Protokoll der GV vom 25.4.23 liegt im Saal auf. Die Anwesenden genehmigen das Protokoll und danken Ruth Keller fürs Verfassen.	alle	25.4.23
2.Jahresbericht	Der Jahresbericht liegt im Saal auf. An der GV vom 25.4.23 stimmten wir angepassten Statuten und dem neuen Namen und LOGO „FDP.Die Liberalen 60+ KT LU zu. Frau Prof. Dr. Ruth Durrer führte uns durch das “Beobachtbare Universum“. Rund 35 P. hörten ihr interessiert zu. Am 30.8. organisierten wir unsere Wahlveranstaltung in der Polizeischule Hitzkirch . Alt RR Dr. Uli Fässler und der Direktor Alex Birrer hielten interessante Referate. Nach dem Mittagessen hielt Damian Müller unter dem Titel „Die Schweiz im Wirbelwind“ ein Eingangsreferat bevor die NR-KandidatInnen auf der Hauptliste sich den Fragen des Moderators stellen konnten. Ca. 80 P. verfolgten die Antworten unserer sehr guten	Christine	25.4.23 30.8.23

	KandidatInnen. -Am Adventsanlass in der Hochschule für Musik Luzern vom vom 5.Dez. konnten wir an interessanten Führungen durch den Bau und die Bibliothek teilnehmen. Ebenso konzertierten Studierende für uns, begeisterten uns und durften einen grossen Beitrag in den Stipendienfonds entgegennehmen. Der Apéro liess mit schönen Begegnungen unter uns das Vereinsjahr aus-klingen. -Mit ihrem Dank an die Vorstandsmitglieder eröffnet Christine die Vorstandsarbeit. Wir kreierten einen neuen Flyer für die Neumitgliederwerbung. Die Digitalisierungsinitiative der JFDP unterstützten wir mit finanziellem Support und der Sammlung von Unterschriften. Wahlen: wir stellten Kandidierende für die Haupt- und Zusatzlisten, stellten Plakate auf, wir nahmen an Standaktionen teil und unterstützten finanziell. – Unser Enrico Ragoni gründete die neue Sektion „FDP.Die Liberalen 60+ Rontal+“. - Wir haben ein neues Aufgaben-/Pflichtenheft Präsidium. Die Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern war erfolgreich. Der neue Veranstaltungskalender aller Sektionen 60+ wurde erstellt und aktualisiert. - Vernehmlassungen, Leserbriefe, Stellungnahmen zum Altersleitbild, dem Museumsstandort, dem Luzerner Theater, wir teilten unsere Meinung mit. – Medien-Beiträge gingen an die NLZ, Freisinn, Seetaler Bote etc. -Die Präsidentin nahm an einer Diskussion in Radio DRS 1 teil zu „Sollen Grosseltern fürs Hüten von Enkelkindern entlöhnt werden? - Unsere Delegierten nahmen an den DVs teil, die Präsidentin an den GL Sitzungen. -Von Dr. Alex-Wili, unserem Mitbegründer, wurde eine Biografie veröffentlicht von V.A. Gerig . Zitat:“ Dienst- und Hilfsbereitschaft ist eine zeitlose Grundhaltung“, eine Devise nach der wir alle handeln. Diese grosse Arbeit verdankt Christine mit herzlichen Worten und beschenkt den Vorstand mit dem Buch.		5.12. 23
3.Finanzen	Bilanz- und Erfolgsrechnung 2023, Budget 2024 sind aufgelegt. Das Vereinsvermögen von Fr.18'400.- wurde bis Ende Jahr 2023 auf Fr. 20'799.18 erhöht. Die diversen Wahlen kosteten uns Fr. 9000.-, dazu kommt jeweils die Unterstützung der Sektionen Fr. 7500.-. Unser Revisor Seppi Suppiger stellt fest, dass keine Fragen zu den Finanzen gestellt werden. Er hat die Kasse revidiert und alles für gut befunden. Die Abstimmung ergibt ein einstimmiges Ja zur Rechnung 2023. Der Vorstand und der Kassier werden entlastet, die Arbeit des Kassiers herzlich verdankt.	Max	
4. Wahlen	Enrico Ragoni: er wird als neuer Präsident einstimmig gewählt: hz Gratulation und vielen Dank! Irene Keller, und Roland Wermelinger werden einstimmig in den Vorstand gewählt. Sie ersetzen Anita von Arx und Josef Häfliger.	Christine	
5.Wahl Revisor	Max Landolt wird als neuer Revisor mit Applaus gewählt, Seppi Suppiger für seine Arbeit herzlich gedankt.	Alle	
6.Mitgliederbeitrag	Der Mitgliederbeitrag wird bei Fr. 20.- belassen. Alle Anwesenden gegen eine Stimme stimmten dem Antrag des Vorstandes zu.	Alle	
7.Tätigkeitsprogramm 24	-Digitaler Nachlass: am 13.3. referierte Herr Thomas Voser, Pro Senectute, über den digitalen Nachlass im Le Théâtre in Emmen Diese Veranstaltung fand einen guten Anklang. - Dazu fanden verschiedene Anlässe der Sektionen statt. - Gletschergarten: Am 23.Okt. , 14.15 Uhr, haben wir einen Vortrag von Frau Egli , einer Nachfahrin der Gründerfamilie, über den Gletschergarten mit der Möglichkeit, nachher im Bistro Café zusammensitzen und die Ausstellung zu-besichtigen.	Vreni Anita	13.3. 24 23. 10. 24.
8. Varia	Es sind keine Anträge von Mitgliedern eingegangen. Es gibt keine Wortmeldungen.	Alle	
9. Verabschiedungen	Max Landolt: langjährige Kassiertätigkeit, Josef Häfliger seit 21.9.2011, Walter Zürcher: wurde von Max wegen seiner Krankheit zu Hause verabschiedet . Anita von Arx: seit der Gründung der Groupe politique 2001 dabei, Sepp Suppiger:	Christine	

	langjähriger Revisor. Ihre Tätigkeit wird von Christine herzlich verdankt und sie mit ihrem Olivenoel beschenkt. Christine Salvisberg: seit 2009 ist Christine im Vorstand als Mitdenkende und Ideengeberin. Ab 2019 übernahm sie das Präsidium zeitlich begrenzt für ca. 3 Jahre. Daraus wurden nun 5 Jahre. Obwohl sie mit genügend andern Tätigkeiten belastet ist, hat sie uns aus der Patsche geholfen. Mit der Pandemie 2020 wurde es kompliziert. Sie musste die GV in den Herbst verschieben, 2021 musste die GV schriftlich abgehalten werden. Die Konsolidierung des Vorstandes war so erschwert. Aber Christine hat mit grosser Gelassenheit und Kompetenz geführt und uns zu Neuem animiert: Namensänderung. Statutenänderung. Die Sitzungen führte sie sehr gut vorbereitet bis ins Detail und sehr effizient. Sie definierte Ziele und delegierte geschickt. Die erste Veranstaltung war schon ein Highlight. 50 P. konnten auf ihre Einladung hin das Schloss Mauensee besichtigen mit einem Vortrag ihres Bruders Uli Sigg. Mit seiner Frau Rita luden sie zu einem grosszügigen Apéro ein. Ein Erlebnis, das wir ohne Christine nicht gehabt hätten. Dies gilt auch für die Einladung zur Schluss GV : Sie hat alle zu Schindler ins «Port Innovation Lab» grosszügig eingeladen zu Lunch und Kaffee sowie zu einer einzigartigen Besichtigung. Zu den Mittagessen nach der Sitzung hat sie auch immer eingeladen, bei jeder Gelegenheit uns beschenkt mit ihrem eigenen Olivenoel. Mit Empathie und Unterstützung hat sie den Vorstand gepflegt und verwöhnt. Ihre ansteckende Begeisterung und die viele Arbeit erlauben es ihr, den Vorstand gut aufgestellt Enrico weiterzugeben. Danke Christin , alles Gute dir !	Vreni	
--	---	-------	--

Fürs Protokoll: Ruth Keller, 23.6.2024